Julia Lutz

Musik erleben Vielfalt gestalten Inklusion ermöglichen



Anregungen für den Musikunterricht und d

unterricht und den Grundschulalltag Friedrich Verlag

Wie können musikalische Aktivitäten mit Lernenden mit ganz unterschiedlichen individuellen Voraussetzungen geplant und durchgeführt werden? Dies zeigt die Autorin in überzeugender Weise auf.

Lohnend ist schon allein die systematische Darstellung der Lernbereiche des Musikunterrichts, für die ein breites Spektrum an Handlungsmöglichkeiten, Übungsformen und Spielideen angeboten wird. 130 Seiten Downloadmaterial ermöglichen die sofortige Umsetzung der dargestellten Unterrichtsverläufe.

Die Gestaltungsbeispiele zum "Musik machen mit Stimme, Bodypercussion und Instrumenten", zum "Musik hören" und zur "Verbindung von Musik mit Bewegung und Szene" scheinen zunächst gar nicht explizit heterogene und inklusive Kontexte zu berücksichtigen. Das Besondere an diesem Buch liegt darin, dass diese Kontexte immer mitgedacht und durch ausdrücklich genannte zahlreiche Varianten und Möglichkeiten, auch im Hinblick auf verschiedene Förderschwerpunkte, berücksichtigt werden.

Fazit: Vielfältige Anregungen für musikalische Aktivitäten, durch die sich Kinder mit und ohne Förderbedarf selbst und in der Gruppe erleben und musikalisch ausdrücken können.

Gabriele Schellberg

Diese Rezension ist erschienen in: PaMina 47/2021, S. 72